

## Nachbericht Pflegeeinsätze in den Hainburger Bergen



© Gabriele Pfundner

Am Freitag, 13. September 2019, führte der Naturschutzbund NÖ gemeinsam mit vier Klassen der Neuen Mittelschule Hainburg einen Pflegeeinsatz zur Erhaltung der Felssteppenrasen, Trockenrasen und Säumen am Braunsberg in Hainburg durch. Es war ein wunderschöner, warmer Tag und die SchülerInnen der Klassen 2 A, B, C und 3 B fanden sich am Fuße des Berges gemeinsam mit ihren LehrerInnen ein. Nach einer kurzen Verschnaufpause wurden sie von den Betreuerinnen des Naturschutzbund NÖ über die Besonderheiten des Standortes aufgeklärt, die Bedeutung der verschiedenen Schutzgebiete (Natura 2000 Gebiet, Europaschutzgebiet und Naturschutzgebiet) und sie erfuhren auch etwas über einige typische Tier- und Pflanzenarten wie Gottesanbeterin, Segelfalter, Hainburger Federnelke und Große Küchenschelle. Danach gingen die Klassen an die Arbeit. Sie rissen vor allem Liguster aus und entfernten Gehölze, die auf dem Rasen aufgekommen waren. Mit großer Begeisterung beobachteten und bestimmten sie mit den BetreuerInnen auch Insekten.

Im Anschluss an den Arbeitseinsatz wurden alle TeilnehmerInnen in der Schule von der Gemeinde zum Würstelessen eingeladen, das von Stadtrat Thomas Graf und HelferInnen organisiert wurde. Jede Klasse bekam für ihren Einsatz von Gabriele Pfundner vom Naturschutzbund NÖ ein kleines Geschenk und eine Urkunde verliehen. Der Naturschutzbund NÖ bedankt sich nochmals herzlich bei allen SchülerInnen der Neuen Mittelschule Hainburg für ihren Einsatz und freut sich schon auf nächstes Jahr und die gemeinsame

Arbeit für die Natur.

Der Einsatz fand im Rahmen der „Pflegetage in den Hainburger Bergen“ statt. Mit diesem von der EU und dem Land Niederösterreich geförderten Projekt wird ein Beitrag zur Schutzgebietsbetreuung im Rahmen des Schutzgebietsnetzwerkes NÖ geleistet.